

CAMPING

B 2035 E

zu gewinnen:
Fritz Berger Zelt,
Mawaii Sonnencreme,
Dekalin Set,
Gear Aid Reparatur-
material

Perfektes Herbstziel: die Deutsche Fachwerkstraße



Herbstzeit –
Campingzeit!



Hymer Venture S: von der Vision zur Serie

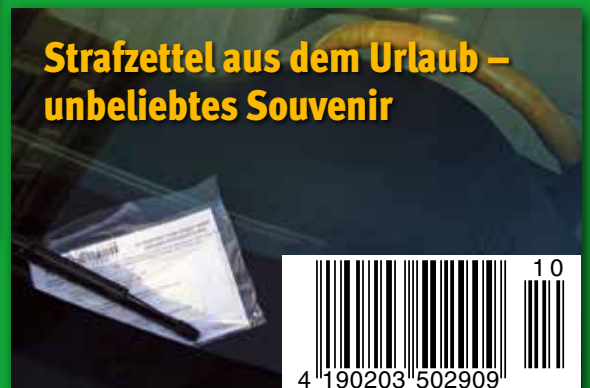


Tabbert Rossini 450 E Finest Edition: Komfortabler Einsteiger mit viel Ausstattung

Neue EU-Verordnung für Fahrerassistenzsysteme



Strafzettel aus dem Urlaub – unbeliebtes Souvenir



Tabbert Rossini 450 E Finest Edition

Komfortabler Einsteiger



In der Finest Edition präsentiert sich der Rossini auch außen mit zahlreichen Extras, die für ein modernes und wertiges Erscheinungsbild sorgen. Dazu überzeugen die Nachlauf Eigenschaften hinter dem Kia Sportage

Der Rossini rangiert in der Mittelklasse und markiert zugleich die Einsteiger-Baureihe des Premium-Herstellers. Zielgruppe sind anspruchsvolle Caravaner, die ein zeitgemäßes Interieur ebenso zu schätzen wissen wie die Verwendung hochwertiger Materialien, ein sportives Außendesign sowie die umfangreiche Serienausstattung der Finest Edition Variante.

➔ Zur Auswahl stehen sieben Rossini-Modelle, deren Nutzlängen zwischen 4,70 und 6,30 Meter liegen. Vier davon sind mit den gängigen Paar-Grundrissen E und TD bestückt, während die restlichen Modelle für Familien konzipiert sind und bis zu sieben Schlafplätze bieten. Zum Test stellt sich der 450 E, der auf kompakter Grundfläche eine praxisorientierte Paar-Einteilung bietet und in der Finest Edition-Variante jede Menge Komfortmerkmale (siehe Liste) beinhaltet.

Die Karosse der Einsteiger-Baureihe verfügt zwar über die markanten Dachnasen an Bug und Heck, verzichtet aber auf die sonst typische Funktion der Hinterlüftung beim Tabbert-Dach. Traditionell ist die Machart des Aufbaus mit Holzeinlegern und Styropor-Isolierung. Als Außenbeplankung gibt's weißes Glattblech mit markanten Design-Applikationen sowie ein hagelresistentes GFK-Dach.

Perfekt zugänglich ist der Deichselkasten, dessen Klappen senkrecht nach oben öffnet. Gut geschützt befindet sich das Schloss hinter dem Tabbert-Logo. Zudem gefällt der Alu-Riffelboden ohne störende Ladekante sowie die sichereren Gasflaschenhalter.



Trotz kompakter Ausmaße bietet die Heckküche ausreichend Arbeitsfläche und Stauraum



Zu erwähnen sind darüber hinaus die ergonomischen Rangiergriffe am Bug, die solide Rangierstange am Heck sowie die geteilte Aufbautür mit Fenster, Müllbehälter und sicherer Dreifachverriegelung. Am Heck sorgen eigens für Tabbert konzipierte Leuchteinheiten zusammen mit dem formschönen Kunststoffabschluss für einen markanten Auftritt.

Das moderne Interieur-Design wirkt durch die Kombination von weißen Schrankklappen, den gedeckten Holzfarben im trendigen Matara Teak-Dekor und dem dunklen Fußbodenbelag besonders einladend. Dazu setzen die Beleuchtungselemente den gesamten Innenraum perfekt in Szene.

Die Möblierung ist komplett aus leichtem Sperrholz gefertigt und durchgehend hinterlüftet. Bedienungsfreundliche Griffe und stabile Federzugscharniere aus Metall an den Klappen fallen ebenso positiv auf, wie die sicher schließenden Verschlüsse im Bad- und Küchenbereich.

Der kompakte Grundriss des 2,3 Meter breiten Rossini 450 E bietet auf einer Grundfläche von gut 10 Quadratmetern gute Bewegungsfreiheit und ein angenehmes Raumgefühl.

Der Schlafbereich im Bug verfügt über knapp zwei Meter lange und 87 Zentimeter breite Einzelbetten. Für besten Schlafkomfort sorgt das Tabbert-Schlafsystem, dessen hochwertige Watergel-Matratzen auf flexiblen Kunststoff-Tellerfedern liegen. Mittels Lattenrostauszug und Zusatzpolster können beide Betten auch zu einer wagenbreiten Liegewiese verbunden werden. Dank Gasfederunterstützter Scharniere lassen sich die Bettrahmen leicht hochstellen und arretieren um an die geräumigen Bettkästen zu kommen, wobei der rechte mit einer Aus-



Die seitliche Hecksitzgruppe bietet zwei Personen ausreichend Platz und Bequemlichkeit



Auf den großen und Einzelbetten mit dem speziellen Schlafsystem ist erholsame Nachtruhe garantiert



Der Waschraum auf kompakter Grundfläche ist mit allem Wesentlichen ausgestattet

senklappe bestückt ist. Umlaufende Hängeschränke, Nachttisch, Bugwandregale, flexible Leselampen, indirekte Beleuchtung und 230-Volt-Steckdosen komplettieren das Schlafabteil.

In der Mitte stehen sich der Kleiderschrank und der Waschraum gegenüber. Da die Badtür zusammen mit dem schmalen Wandauszug zugleich als Raumteiler dient, ergibt sich viel Platz zum Umkleiden sowie ein bequemer Zugang zum Bad.

Auf der Grundfläche von 105 mal 75 Zentimeter bietet der funktionelle Waschraum alle Annehmlichkeiten, wobei auf die ohnehin nicht sinnvolle Duschausrüstung bewusst verzichtet wurde. Prima Bewegungsfreiheit findet man auf dem Bank-WC und am Eckwaschtisch mit dem Kunststoffbecken und stabiler Mischarmatur. Der zweitürige Schrank darunter, der Hängeschrank und die offenen Ablagen sorgen für die Unterbringung der Badutensilien. Vervollständigt wird die Badausrüstung mit großer Spiegelfläche, Papierrollenhalter, Wäschehaken, klappbarer Handtuchhalter, Dachluke, 230 Volt Steckdose und zwei Deckenspots.

Der hintere Teil beinhaltet den Eingangsbereich mit TV-Kommode, Garderobe, kompakter Heckküche und der auch optisch reizvollen Seitensitzgruppe. Durch die spezielle Tischform ist der bequeme Zugang auch zur hinteren Sitzbank gewährleistet. Dazu bieten die ergonomisch geformten Polster Elemente hohen Sitzkomfort sowie ausreichend Platz. Drei Hängeschränke mit offenen Ablagen darunter sind ebenso erwähnenswert, wie die verschiebbaren Leseleuchten, indirekte Beleuchtung oberhalb der Dachschränke und die unterhalb montierten USB- und Stromsteckdosen.

Mit seiner Breite von 1,20 Meter fällt der Küchenblock an der Heckwand recht kompakt aus. Durch die nach hinten versetzten Einbauten mit Herd und Spüle bleibt aber davor noch ausreichend Arbeitsfläche übrig. Auch die Staumöglichkeiten sind durch den unten eingebauten 98-l-Kühlschrank etwas eingeschränkt. Zwei schmale Schubladen mit Soft-Close-Einzug und das Klappenfach sowie der

Oberschrank mit zwei Klappen und Fachböden müssen ausreichen. Komplettiert wird der Küchenbereich mit Edelstahl-Rundspüle, solider Einhebel-Mischbatterie mit hohem Auslauf, Dreiflammerherd mit elektrischer Zündung und Glasabdeckung, heller LED-Lichtleiste und einer 230 Volt Steckdose.

Fazit

Alles in allem erweist sich der kompakte Rossini 450 E als komfortables Urlaubsdomizil für ein Paar. Neben dem funktionellen Grundriss und der ausreichenden Bewegungsfreiheit überzeugen ebenso der handwerklich gut gemachte Möbelbau sowie das stimmige Wohnambiente. Auf der Habenseite stehen aber auch die umfangreiche Serienausstattung sowie das moderne Erscheinungsbild. Insgesamt überzeugt das Einsteiger-Modell des Premium-Herstellers in der getesteten Finest Edition-Variante mit einem ausgezeichneten Preis/Leistungsverhältnis.

Text und Bilder: Siegfried Semper

Im nächsten Heft berichten wir aus der Reisemobil-Baureihe von Carthago



Kommode, Regal, TV-Halter, Steckdosen und Lichtschalter neben der geteilten Eingangstür

Gut durchdachte Abtrennung des Schlafzimmers mittels Badtür und Wandauszug



Automotive Außenoptik
GFK-Dach
Markante Rückleuchten
Funktionale Paareinteilung
Räumlich getrennte Schlafbereiche
Umfangreiche Stauräume
Modernes Interieur
Komfortable Matratzen
Sanitärraum
Raumteilung
Sitzgruppen-Zuschnitt
Serienausstattung Finest Edition
Verarbeitungsqualität
Zuladung

Frischwassertank an der Heckwand



Technische Daten

Gesamtlänge	6690 mm
Aufbaulänge	4700 mm
Außenbreite	2320 mm
Außenhöhe	2620 mm
Stehhöhe	1960 mm
Eigenmasse	1.349 kg
Gesamtmasse	1.700 kg
Zuladung	351 kg
Reifen	205/65 R 17
Garantie	2 Jahre
Dichtigkeitsgarantie	6 Jahre
Preis	26.399 Euro

Modellzusatzbezeichnung: „E“ steht für Einzelbetten



Zugwagen-Fahrbericht: Kia Sportage 1.6 T-GDI

Kia bietet seinen SUV-Bestseller in der fünften Modellgeneration erstmals in einer speziell für den europäischen Markt konzipierten Version an. Das auf der neuen N3-Plattform basierende Kompakt-SUV mit kraftvoll-elegantem Design, Hightech-Interieur und modernsten Assistenzsystemen ist in Radstand, Dimensionen und Proportionen ganz auf europäische Straßen und die Ansprüche europäischer Kunden zugeschnitten. Trotz ähnlicher Abmessungen wie sein Vorgänger bietet der neue Sportage deutlich mehr Platz.



Das Interieur ist ein fahrerorientierter Raum mit modernem Design, innovativen Technologien, Premium-Materialien und erstklassiger Verarbeitung. Das zentrale und auffälligste Element ist ein formschönes gewölbtes Panoramadisplay mit zwei großformatigen Bildschirmen. Es erstreckt sich von der Fahrerseite bis weit über die Mitte des Armaturenbretts und gibt dem Cockpit eine beeindruckende Breite und Tiefe. Der im Testwagen installierte 1,6 GDI-Benziner leistet 180 PS und ist mit dem Mildhybridsystem namens EcoDynamics+ kombiniert. Es beinhaltet ein 48-Volt-Bordnetz samt Lithium-Ionen-Akku, einen 12 kW starken Startergenerator und einen Gleichspannungswandler für den Energieaustausch zwischen den beiden Bordnetzen (48V/12V). Der Startergenerator, der per Riementrieb mit der Kurbelwelle verbunden ist, kann als Elektromotor den Antrieb unterstützen und als Generator die Batterie laden. Im Antriebsmodus stellt er bei starker Beschleunigung zusätzliches Drehmoment zur Verfügung, während er beim leichten Beschleunigen dem Verbrenner Arbeit abnimmt und dadurch dessen Motorlast und Kraftstoffverbrauch reduziert. Im Lademodus wandelt der Startergenerator beim Abbremsen, Bergabfahren oder Ausrollen die dadurch gewonnene kinetische Energie in elektrische um, die dann in der 48-Volt-Batterie gespeichert wird.

Fazit

Mit seiner Variabilität und modernem Auftritt präsentiert sich der kompakte Sportage als komfortables SUV, welches mit dem modernen Antriebssystem inklusive Allrad und Automatik ein hohes Maß an Fahrspaß bietet. Das gilt auf der Straße ebenso wie auf rauem Terrain. Insgesamt ein kraftvoller Zugwagen mit tadellosen Fahreigenschaften, attraktiver Ausstattung sowie hochwertigen und bestens verarbeiteten Materialien und sieben Jahre Garantie zum fairen Preis. Einziges Manko ist die magere Anhängelast mit 1.650 Kilogramm.

Text und Bild: Siegfried Semper

Technische Daten

Motor: 1.598 ccm, 4-Zylinder-Benziner, 132 kW/180 PS, max. Drehmoment 265 Nm bei 1.500-4.500 U/min. **Antrieb:** Allradantrieb, 7-Gang-Automatik. **Schadstoffklasse:** Euro 6d, CO₂-Emission 137g/km. **Effizienzklasse:** A. **Reifen:** 235/55 R 18. **Fahrwerte:** 0-100 km/h 9,0 s, Vmax. 201 km/h. **Verbrauch:** Testdurchschnitt Solo/Gespann 7,8 l/11,2 l/100 km, Tankinhalt 54 l. **Maße/Gewichte:** L/B/H 4.515/1.865/1.650 mm, Radstand 2.680 mm, Leergewicht 1.648 kg, Zuladung 562 kg. **Anhängelast:** (12%) gebr./ungebr. 1.650/750 kg, Gesamtzuggewicht k. A., Stützlast 100 kg. **Basispreis:** 42.650,- € (Spirit), Anhängerkuppelung abnehmbar 765,- €. **Stand 9/22**



Großartiges Freiluftgefühl

Hobby präsentiert den Maxia 585UL

Modernes, minimalistisches Design und skandinavisches Hygge: Seit der Veröffentlichung im Sommer 2022 trifft der Hobby Maxia mit zwei Grundrissen den Geschmack seiner Fans. Besonders der imposante Maxia 660 WQM mit seinem großen Panoramabugfenster sorgt nach wie vor für Furore. Zur Saison 2023 bekommt die Oberklasse-Baureihe einen weiteren Grundriss. Mit 2,50 Metern Breite und klaren Schrankfronten bietet er jede Menge Raumgefühl bei einer technisch zulässigen Gesamtmasse von 1.700 kg. Der Maxia 585 UL ist mit rund 7,69 Metern deutlich länger als der kleinere Bruder Maxia 495 UL und bringt es auf eine Breite von 2,50 m.

Ein großer Kleiderschrank sowie Schränke mit Apothekeauszug sorgen für jede Menge zu-

sätzlichen Stauraum. Neu sind darüber hinaus die beiden Eckblenden mit praktischen Lese-spots in der Rundsitzgruppe für mehr Licht in den Abendstunden.

Neben den großen Neuerungen bekommen alle Hobby Wohnwagen ab der Saison 2023 eine neue Kocher-Spüle-Kombination. „Hier steht neben Design ganz klar die Funktionalität in Vordergrund“, erläutert Dirk Gottwald, Leiter Konstruktion Wohnwagen bei Hobby. „Kocher und Spüle sind geteilt. Beide Elemente können mit schwarzen Glas-Platten abgedeckt werden. Das sieht nicht nur gut aus, sondern schützt vor Staub und bietet zusätzliche Arbeitsflächen und Ablagemöglichkeiten.“

In fast alle Wohnwagen mit Super-Slim-Tower-Kühlschrank zieht ab der Saison 2023 ein 130-Liter-Absorberkühlschrank mit herausnehmbaren 12-Liter-Gefrierfach und mit Doppelanschlag ein. Ein Fortschritt in Sachen Komfort, da von beiden Seiten ein bequemer Zugriff auf den Kühlschrankinhalt möglich ist. Der MAXIA 660 WQM wird sogar mit einem 157-Liter-Kompressor-Kühlschrank mit 18-Liter-Gefrierfach serienmäßig ausgeliefert.



Neue Kocher-Spülen-Kombination



Gemütlicher Innenraum in ansprechendem Farbmix

Baureihe kompakt – Caravans: Knaus Südwind



Der Südwind gilt als Klassiker unter den Caravans, der seit knapp 60 Jahren über Generationen hinweg eine treue Fangemeinde hat. Dazu bietet das umfangreiche Modellangebot mit allen gängigen Grundrissen die perfekte Auswahl.

Eine Baureihe hat viel mehr zu bieten, als nur einen Grundriss! Wir stellen Ihnen in jeder CAMPING eine komplette Caravan-Baureihe vor. Denn Sie sollten sich immer ein Bild machen – bevor Sie sich für einen Grundriss entscheiden!

Im aktuellen Modelljahr stehen 16 unterschiedliche Modelle zur Auswahl, diese reicht vom 6,47 Meter kurzen Reisecaravan 420 QD bis zum 8,61 Meter langen Tandemachser. Dabei richten sich die Grundrisse vom Paarschläfer bis zum Familiendomizil mit bis zu sieben Schlafplätzen. Als Besonderheit werden alle Modelle mit Sitzgruppe oder Küche im Bug mit dem großen Panorama-Dachfenster serienmäßig bestückt. Immer an Bord sind Heki II Dachfenster, extrabreite Eingangstür mit Fliegenschutz, Außenklappe und das von außen zugängliche Service-Modul für Wasserbefüllung, Stromanschluss sowie die Ablasshähne für Frischwasser und deren Leitungen.

Alle Südwind-Modelle rollen auf einem Alko-Fahrwerk, dessen gummigefederte Schräglenker-

achse in Kombination mit Stoßdämpfern, serienmäßiger Antschlingerkupplung und Niederquerschnittreifen sichere Fahreigenschaften garantiert. Je nach Zugwagen und individuellen Wünschen werden für alle Modelle verschiedene Auflastmöglichkeiten optional angeboten.

Die Karosserie fertigt Knaus in bewährter Sandwichbauweise mit einer durchgehenden Styropor-Isolierung von 28 Millimeter. Das ergibt für Dach und Wände eine Gesamtstärke von 31 Millimeter sowie 38 Millimeter für den Boden. Während Bug und Heck mit Glattblech beplankt sind, kommt an den Seiten übliches Hammerschlagblech zum Einsatz. Komplettiert wird der Aufbau mit einem hagelresistenten GFK-Dach, formschönen Kunststoff-Anbauteilen und den markanten Cateye-Heckleuchten mit exklusiver Nachtsignatur und dynamischen Blinkleuchten im LED-Technik. Der geräumige Deichselkasten ohne störende Ladekante besitzt eine weit öffnende Klappe mit schmutzgeschütztem Schloss hinter dem schwenkbaren Knaus-Emblem.

Innen präsentiert sich der Klassiker mit zeitgemäßer Möblierung im Modern Oak-Dekor, das zusammen mit den hellen Elementen, der Wood-Style-Optik des Fußbodens, den Polsterdesigns und der LED-Beleuchtung eine angenehme Wohnatmosphäre erzeugt. Beim Möbelbau setzt Knaus auf die Kombination von verleimten Sperrhölzern und modernen Leichtbaumaterialien. Dazu gibt's stabile Metallscharniere an den Klappen und Türen, selbstschließende Verschlüsse an den Schubladen und Dachschrankklappen sowie solide Drückergarnituren mit magnetischem Schließer an den Badtüren und eine perfekt gemachte Hinterlüftung der gesamten Einrichtung. Alle Festbetten sind mit komfortablen Kaltschaummatratzen bestückt, die auf Holzlattenrosten liegen.

Die moderne Möblierung im warmen Holzdekor mit den hellen Elementen steht für eine gemütliche Wohnatmosphäre



Modell	420 QD	450 FU	500 EU	500 UF	500 PF	540 FDK	540 UE	550 FSK
Preis ab (Euro)	22.690	24.750	26.490	27.150	27.390	26.450	28.690	28.690
Länge (cm)	647	671	731	731	731	755	755	755
Breite (cm)	232	232	232	232	232	232	232	250
Gewicht (kg)	1.300	1.400	1.500	1.500	1.500	1.600	1.600	1.600

Modell	580 QS	650 PEB	650 PXB	650 FSK	650 UX	E.Power 460 EU	E.Power 500 FU	E.Power 500 QDK
Preis ab (Euro)	29.790	34.790	35.450	36.770	36.890	25.490	26.490	27.090
Länge (cm)	791	865	865	865	865	695	731	731
Breite (cm)	250	250	250	250	250	232	232	232
Gewicht (kg)	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000	1.500	1.500	1.500



Drei Südwind-Modelle werden mit dem E.Power Paket angeboten. Damit wird die nicht benötigte, wintertaugliche Ausstattung der Standardfahrzeuge gegen mehr Stauraum und Zuladungsmöglichkeiten, modernste Elektrogeräte, einfachere Bedienung, erhöhte Sicherheit und reduzierten Wartungsaufwand getauscht.

Text: Siegfried Semper, Skizzen, Fotos: Knaus



Blick von Bug zu Heck im Südwind 460 EU, dessen Schlafzimmer mit Einzelbetten bestückt ist

i Daten:
Gesamtlängen: von 6,47 bis 8,61 m
Innenlängen: von 4,44 bis 6,60 m
Gesamtbreiten: von 2,32 bis 2,50 m
Außen-/Innenhöhe: 2,57/1,96 m
Gesamtgewicht: von 1.300 bis 2.000 kg
Preise: von 22.690 bis 36.890 Euro
Serienausstattung:
 Alko-Fahrwerk mit Schräglenkerachse, Antschlingerkupplung AKS, Stützrad mit Lastanzeige, Deichselkasten mit Metallboden, GFK-Dach, automotive FoldXpand Heckkonstruktion mit Carbonapplikationen, Gesamtstärken Dach/Wände/Boden 31/31/38 mm, Vorzeltleuchte, Sperrholzmöbel mit Hinterlüftung, Möbeldekor Modern Oak, Vinyl Bodenbelag Wood-Style, Festbetten mit Evopore-Kaltschaummatratzen und Lattenrosten, Dreiflammerherd mit Glasabdeckung, Edelstahlspüle, 108-177-l-Kühlschrank mit Gefrierfach, Dometic Schwenk-WC/Thetford Bank-WC, 45-l-Frischwassertank mit Tauchpumpe, Wasserfiltersystem, Truma Therme, Truma Heizung S 3004/S 5004 mit 12 V Warmluftgebläse, 230/12 Volt Umformer 384 VA, LED-Beleuchtung

Paket-Tipp:
Plus-Paket (Dachhaube Hebe-Kipp 96 x 65 cm, mit Insektenschutz und Verdunklung, Insektenschutztür, Schwerlastkurbelstützen, Stützrad mit integrierter Stützlastanzeige, Alko Premium Brake, Wasserfiltersystem „bluwater“, MediKit Gutschein, silwYREADY) – **975,- Euro**
Winter-Paket (Winterabdeckung Gaskasten im Knaus-Design, elektrische Zusatzheizung Truma Vario Heat, elektrische Fußbodenheizung, CP Plus digitales Heizungsbedienpanel) **1.360,- Euro**
TV-Paket 27“ (SAT-Anlage Caro+ Premium, TV-Gerät mit HD-Tuner, TV-Halter, Außensteckdose) – **3.325,- Euro**